

Kurzbericht «Tiergestützte Intervention»

Eckdaten Projekt

Trägerschaft / Ort	Schweizer Tierschutz STS, Basel
Projektleitung	Fabienne Häberli, Grizzly Projektleiterin
Gesamtprojektkosten	CHF 24'500
Beitrag Walder Stiftung	CHF 5'000
Entscheid SR	14. Dezember 2021
Projektlaufzeit	1. Juli 2021 – 31. Juli 2022

Projektbeschreibung

Vom STS organisierte Besuche mit Alpakas und Eseln in Alters- und Pflegeheimen haben ein grosses Interesse und damit verbunden eine grosse Nachfrage ausgelöst. Momentan finden die Alpakabesuche nur im Raum Bern und Zürich statt, da sich die Alpakahöfe in Opfikon und Meikirch befinden. So kann vermieden werden, dass die Tiere länger als 15-20 Minuten transportiert werden müssen. Die Esel- und Hundebesuche finden vor allem in der Romandie statt.

<https://www.walder-stiftung.ch/projekt/tiergestuetzte-intervention/>

Resultate

Die geplanten Spaziergänge vor Ort auf dem Alpakahof erwiesen sich als zu umständlich und aufwändig für die Institutionen, weswegen im weiteren Verlauf darauf verzichtet wurde. Ein Meilenstein des Projektes Grizzly war der Besuch des Demenzkongress St. Gallen am 16. November 2022. Gerade für demenzkranke Menschen kann der Kontakt mit Tieren sehr heilsam sein und sich positiv auf den Krankheitsverlauf auswirken. Dies erkennen auch immer mehr Gesundheitseinrichtungen.

Da Grizzly das Projekt der tiergestützten Intervention auf jeden Fall weiterführen möchte, wird in Zukunft eruiert, ob auch mit anderen Alpakahöfen beispielsweise in der Ostschweiz oder im Raum Basel zusammengearbeitet werden kann.

